



LH Stelzer/LR Achleitner: Land OÖ ermöglicht Badevergnügen an und in 14 Seen in Oberösterreich

**Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer / Wirtschafts- und Tourismus-
Landesrat Markus Achleitner: „27 Badeanlagen mit rund 480.000 m²
Liegeflächen an 11 km Uferlänge stellt das Land Erholungssuchenden an
Oberösterreichs Seen zur Verfügung“**

**„Die Sommerferien rücken immer näher und die sommerlichen
Temperaturen machen zusätzlich Lust auf Erholung am und im Wasser.
Umso erfreulicher, dass Oberösterreich ein echtes Badeparadies mit Seen
inmitten wunderschöner Landschaften ist. Alleine das Land OÖ stellt
Erholungssuchenden 27 Badeanlagen an 14 Seen mit insgesamt rund
480.000 m² Liegeflächen an zusammen 11 km Uferlänge zur Verfügung“,
laden Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts- und
Tourismus-Landesrat Markus Achleitner zu unbeschwertem
Badevergnügen in unserem Bundesland ein. Damit dem Badespaß nichts
im Wege steht, investiert das Land alleine heuer 800.000 Euro in den
laufenden Betrieb und mehr als eine halbe Million Euro in die Infrastruktur,
insbesondere in die Erneuerung von Steganlagen sowie ab Herbst in die
Erneuerung des Badebuffet-Gebäudes in Litzlberg.**

Die Bade- und Erholungsanlagen werden seitens des Landes noch durch diverse
Seezugänge im Eigentum der Landesstraßenverwaltung ergänzt, die sich
ebenfalls großen Zuspruchs erfreuen.

Darüber hinaus betreiben auch die Österreichischen Bundesforste in
Oberösterreich insgesamt 27 öffentliche und frei zugängliche Naturbadeplätze
an 14 Seen, hier stehen weitere 110.000 m² an Liegeflächen der Bevölkerung
und Gästen zur Verfügung.

Ergänzt wird das noch durch das Angebot der Gemeinden, die zum Teil auch direkte Seezugänge anbieten und darüber hinaus auch eine Vielzahl an Freibädern betreiben.

„Badeplätze und öffentliche Seezugänge an Oberösterreichs Seen bieten der Bevölkerung, Ausflugsgästen sowie Urlauberinnen und Urlaubern Abkühlung und Entspannung. Alleine am Traunsee gibt es 58 freie Seezugänge und Badeplätze mit einer Gesamtfläche von 323.000 m². Am Attersee sind es rund 100 Seezugänge und Badeplätze mit einer dazugehörigen Fläche von rund 273.000 m²“, unterstreichen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner.

Ein Drittel der Uferlänge des Traunsees ist öffentlich zugänglich

Die gesamte Uferlänge des Traunsees umfasst etwas mehr als 35 km. Abzüglich des schwer zugänglichen östlichen Naturufers bleiben rund 28 km direkt erreichbare Seeufer. Davon sind 9 km, also rund ein Drittel, öffentlich zugänglich. Diese 9 km teilen sich auf 58 Badeplätze und freie Seezugänge auf, die insgesamt eine Fläche von 323.000 m² umfassen.

Freier Zugang bei einem Viertel des Ufers des Attersees

Der Attersee, als größter Binnensee Österreichs, weist einen Umfang von rund 48,5 km (Straßenlänge) auf. Davon sind 12 km frei zugänglich, das entspricht also einem Viertel. Aktuell gibt es am Attersee rund 100 freie Seezugänge und Badeplätze. Die dazugehörige Grundfläche beträgt in Summe rund 273.000 m².

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at

DI Christian Kitzmüller Presse LH Stelzer

(+43 732) 7720 116 25, (+43 664) 600 72 116 25, christian.kitzmüller@ooe.gv.at